

Horen-Verlag · Berlin-Grünwald

Neuaufgabe

Im Neudruck befindet sich

das 6. bis 10. Tausend von

WILHELM VON SCHOLZ  
Perpetua

Der Roman der Schwestern Breitenschnitt

Geheftet M. 5.50, in Ganzleinen M. 8.—, in Halbleder M. 12.—  
Büttenausgabe signiert in Ganzleder geb. M. 30.—

Weitere Presseurteile:

KÖLNISCHER STADTANZEIGER:

Es gibt außer dem „Zauberberg“ und Kolbenheyers „Paracelus“ kein Werk aus den Nachkriegsjahren, das im Wettkampf der Völker uns so gut vertreten würde wie dieses.

STETTINER GENERAL-ANZEIGER:

... zeigt es mit einer Fülle und Gelassenheit der Sprachkunst, die Wilhelm von Scholz mit einem Schlage unter die ersten Prosaisker nicht nur unserer Lage stellt.

NEUES GRAZER TAGEBLATT:

... Wir haben es in dem Roman „Perpetua“ mit dem reifen Meisterwerk eines Großen in der deutschen Dichtung zu tun.

HEIDELBERGER VOLKSZEITUNG:

Dieser groß angelegte Roman ist von ganz gewaltigen Dimensionen. Der Leser wird stark gepackt und erschüttert, er geht den Schicksalsweg der beiden mit, er fühlt ihr Leid bis ins Letzte und wird von der Tragik dieses Buches überwältigt. Und das ist seine Größe, seine Qualität, die das Werk über den Durchschnitt erhebt und es in die Reihe der ganz Großen stellt.

Ⓩ

Bezugsbedingungen: Einzelreplare 35%, 10 Exemplare 40%

Büttenausgabe in Ganzleder 30%

32seitiger Prospekt: Die Stimme der Öffentlichkeit über „Perpetua“ kostenlos

Horen-Verlag · Berlin-Grünwald